Gemeinde Wittmar
FbIV/Stie.

Protokoll

über die

**öffentliche Sitzung des Bauausschusses der Gemeinde Wittmar Nr. B Wt11/002**

vom **19.05.2022**

Sitzungsort: Bürgerschänke am Rothebach, Asseweg 34, Wittmar

Sitzungsdauer: 18:00 Uhr bis 18:43 Uhr

**Anwesend sind:**

*CDU-Fraktion*
Günter Schoene

*UWG Wittmar*
Peter Bomke
Tommy Kanis
Jens Pielok in Vertretung für Herrn Ike
Sascha Wand

*Verwaltung*
Mathias Stieler

**Vorsitz: Jens Pielok**

**Es fehlen:**

*UWG Wittmar*
Jens Ike

Gäste: -
Besucher: -
Pressevertreter: -

***Ergebnis der Sitzung:***

**Öffentlicher Teil**

**Zu Punkt 1.: Eröffnung der Sitzung und Begrüßung**

Herr Pielok übernimmt den Vorsitz für Herrn Kanis und eröffnet um 18.00 Uhr die Bauausschusssitzung.

**Zu Punkt 2.: Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und der Beschlussfähigkeit**

Herr Pielok stellt die ordnungsgemäße Ladung und Beschlussfähigkeit fest.
Herr Ike fehlt entschuldigt. Er wird von Herrn Pielok vertreten.

**Zu Punkt 3.: Feststellung der Tagesordnung und der dazu vorliegenden Anträge**

Anträge zur Tagesordnung liegen nicht vor.

**Die Tagesordnung wird einstimmig festgestellt.**

**Abstimmungsergebnis: einstimmig beschlossen**

Ja 5 Nein 0 Enthaltung 0

**Zu Punkt 4.: Genehmigung der Niederschrift über die 1. Sitzung des Bauausschusses vom 15.11.2021**

**Die Niederschrift der 1. Bauausschusssitzung vom 15.11.2021 wird genehmigt.**

**Abstimmungsergebnis: einstimmig beschlossen**

Ja 5 Nein 0 Enthaltung 0

**Zu Punkt 5.: Einwohnerfragestunde**

Es liegen keine Anfragen von Einwohnern vor.

**Zu Punkt 6.: Renovierungsarbeiten in der Bürgerschänke**

Herr Pielok berichtet, dass nach Auflösung der Zukunftsfonds Asse gGmbH noch Restmittel abgerufen werden können. Diese sind für gemeinnützige Zwecke aus den Bereichen Sport, Kunst & Kultur sowie Naturschutz und Landschaftspflege zu verwenden.

Von den vormals 9.000 € für den Ort Wittmar stehen mittlerweile nur noch 7.000 € zur Verfügung.

Vorgeschlagen werden Instandsetzungsmaßnahmen (insbesondere Maler- und Elektroarbeiten) in den Bereichen des Sportheimes/Bürgerschänke, die für Sportwecke genutzt werden. Antragsteller müsste der TSV Wittmar als Nutzer dieser Räume sein.

Die einzubringenden Eigenmittel sowie ggf. auch Kosten über die Fördersumme hinaus werden von der Gemeinde getragen.

Es erfolgt eine Besichtigung der Räume und Festlegung der Instandsetzungsmaßnahmen.

**Die Restmittel aus der Auflösung der Zukunftsfonds Asse gGmbH sollen vom TSV Wittmar für Instandsetzungsmaßnahmen im Sportheim beantragt werden.**

**Abstimmungsergebnis: einstimmig beschlossen**

Ja 5 Nein 0 Enthaltung 0

**Zu Punkt 7.: Versetzen des Verkehrszeichens "Verbot für Fahrzeuge aller Art" am Bahnhofsweg/Bahnbrücke**

Herr Pielok erläutert, dass vor der Bahnbrücke am Bahnhofsweg ein Verkehrszeichen „Verbot für Fahrzeuge aller Art“ mit dem Zusatzzeichen „Anlieger frei“ steht.

Da das Verkehrszeichen ziemlich weit hinten steht, wird es von Verkehrsteilnehmern zu spät oder gar nicht wahrgenommen.

Das Verkehrszeichen soll daher weiter nach vorne und auf die rechte Seite versetzt werden. Das Zusatzzeichen „Anlieger frei“ soll durch das Zusatzzeichen „Land- und forstwirtschaftlicher Verkehr frei“ ersetzt werden.

**Das Versetzen des Verkehrszeichens wird wie erläutert beschlossen.**

**Abstimmungsergebnis: einstimmig beschlossen**

Ja 5 Nein 0 Enthaltung 0

**Zu Punkt 8.: Information zur Grundstückssituation "Zuwegung Sportplatz"**

Herr Pielok berichtet, dass ein Teil der Zuwegung zum Sportplatz/Bolzplatz mit einer Fläche von 417 m² (Flurstück 79, Flur 3) im Eigentum der Feldmarksinteressentschaft Wittmar ist. Auch der Geräteschuppen des TSV an der Ecke der Bürgerschänke steht vollständig auf diesem Flurstück.

Um diese Situation zu bereinigen, wird vorgeschlagen, dieses Flurstück zu erwerben.

**Der Bürgermeister wird beauftragt, Kaufverhandlungen mit der Feldmarksinteressentschaft Wittmar für das Flurstück 79, Flur 3 aufzunehmen.**

**Abstimmungsergebnis: einstimmig beschlossen**

Ja 5 Nein 0 Enthaltung 0

**Zu Punkt 9.: Bekanntgabe amtlicher Mitteilungen und Bericht des Bürgermeisters**

Herr Pielok berichtet über folgende Angelegenheiten:

a) Die Aufstellung der Verkehrszeichen für die 30er-Zone ist erledigt
b) Die Arbeiten an der Turnhalle sind fast fertiggestellt. Eine Nutzung ist bereits möglich. Restarbeiten stehen noch an
c) Vermessungsarbeiten am Schacht 1, an der Asseburg und an der Streuobstwiese wurden bzw. werden durchgeführt
d) Die Verhandlungen für ein neues Baugebiet sind noch im Gange. Anfang Juni findet ein erneutes Gespräch statt
e) Es gibt drei unbebaute Grundstücke im Ort. Eines davon wird demnächst bebaut

**Zu Punkt 10.: Anfragen**

a) Die Ehrungen durch den Nds. Städte- und Gemeindebund werden bei der nächsten Ratssitzung durchgeführt

**Zu Punkt 11.: Einwohnerfragestunde**

Es liegen keine Anfragen von Einwohnern vor.

**Zu Punkt 12.: Schließung der öffentlichen Sitzung**

Herr Pielok schließt um 18:43 Uhr die Sitzung.

| | |
|---|---|
| Der Bürgermeister<br>zugl. Vorsitzender | Der Protokollführer |
| Pielok | Stieler |